

Softshell Pflege- und Reinigungstipps

Für jede Softshelljacke ist das Waschen eine starke Beanspruchung. Die Imprägnierung und somit die wasserabweisenden Eigenschaften leiden unter dieser Behandlung. Softshell läuft nicht ein, daher muss er vor dem Nähen nicht gewaschen werden. Am Besten sollte Softshell nur dann gewaschen werden, wenn es wirklich erforderlich ist. Leichte Verschmutzungen können mit einem feuchten Tuch abgewischt werden. Meist reicht Abklopfen von getrocknetem Schmutz und etwas Lüften über Nacht. Dennoch muss auch eine Jacke, die stark beansprucht wird, irgendwann gewaschen werden.

Vor dem Reinigen sollte die Jacke kontrolliert, die Taschen geleert und alle Reiß- und Klettverschlüsse geschlossen werden. Dann die Jacke auf links ziehen.

Ganz wichtig: Keinen Weichspüler verwenden!

Diese legen einen dünnen Film über das Gewebe und können die Funktion beeinträchtigen. Es sollte außerdem kein Waschpulver verwendet werden, da dieses bei zu starker Dosierung die Poren des Gewebes verstopfen kann. Empfehlenswert ist ein flüssiges Feinwaschmittel, da dies am schonendsten zum Material ist.

Wer auf Nummer sicher gehen möchte, verwendet spezielles Softshell-Waschmittel. Softshell sollte nach Möglichkeit immer separat gewaschen werden. Beim Waschprogramm idealerweise den Schonwaschgang bei einer Temperatur von 30° bis 40° Celsius und maximal 800 – 900 Umdrehungen beim Schleudern wählen.

Der Trockner sollte vermieden werden. Am Besten den Softshell direkt an der frischen Luft trocknen. Die meisten Softshell werden ohnehin recht schnell trocken, da sie meist nur leicht gefüttert sind.

Wenn gewünscht, kann nach der Trocknung der Softshell wieder frisch imprägniert werden. Hierzu gibt es spezielle Sprays, die gleichmäßig, mit einem Abstand von ca. 20 – 30 cm, auf den Softshell aufgebracht werden. Alternativ gibt es auch Imprägnier-Waschmittel, welches zum Waschgang direkt hinzugefügt wird. Genaue Anwendungsanweisungen finden sich auf dem Mittel selbst.